



***In Guadeloupe bessert sich die Lage, aber bis vor wenigen Tagen wurden einige Covid-19-Patienten noch immer auf das französische Festland verlegt. Ins Koma gefallene Patienten wurden dank der Operation „Hippocampe“ von den Westindischen Inseln nach Paris transportiert. France 24 berichtet über diese Aktion.***

In Französisch-Guayana wird der Gesundheitspass von der Bevölkerung nicht akzeptiert, und regelmäßig kommt es zu Zusammenstößen mit den Ordnungskräften. Viele Beschäftigte des Gesundheitswesens lehnen auch die Pflichtimpfung gegen Covid-19 ab. France 24 berichtet über eine Krankenschwester, die sich wie 60% aller Krankenschwestern in Guyana weigert, sich impfen zu lassen, und trotzdem weiter arbeitet.

In Neukaledonien wurde der Lockdown angesichts der explosionsartigen Zunahme der Covid-19-Fälle bis zum 4. Oktober verlängert: In 10 Tagen hat sich die Zahl der Ansteckungen um den Faktor 1.000 vervielfacht. Die Impfzentren sind überfüllt, aber nur 29% der Bevölkerung konnten bisher vollständig geimpft werden.

Auf La Réunion und Polynesien hingegen ist das Ende der Krise in Sicht und die Beschränkungen wurden gelockert, auch wenn weiterhin Vorsicht geboten ist.